

Auswertung der Beteiligungsformate zu „Ein neues Gesicht für den Jamnitzerplatz“

Die breite Bürgerbeteiligung für „Ein neues Gesicht für den Jamnitzerplatz“ hat zum Ziel, über aufsuchende Beteiligungsformate, Vor-Ort-Begehungen und -Veranstaltungen bis zur ePartizipation eine möglichst breite Gruppe an Interessierten und Engagierten im Quartier anzusprechen.

Die Ergebnisse der einzelnen Formate sind zusammengeführt und auf den folgenden Seiten transparent für Sie zusammengestellt. Damit geben sie einen guten Einblick in die Wünsche und Bedarfe der Menschen, die sich bisher für den Jamnitzerplatz engagiert haben. Alle Ergebnisse sind an die beauftragte Landschaftsarchitektin weitergegeben worden und finden Berücksichtigung in den kommenden Planungen.

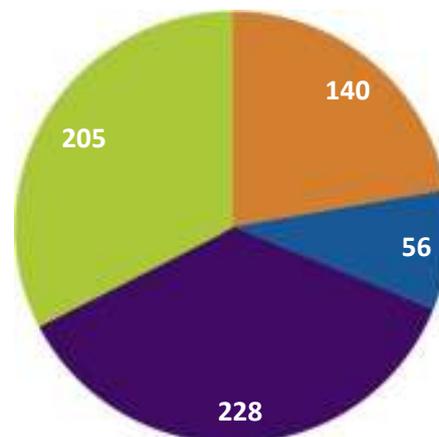
Auswertung der ePartizipation

Die ePartizipation „Ein neues Gesicht für den Jamnitzerplatz“ hat mit 4762 Aktionen von 1435 Besuchern eine gute Resonanz erreicht. Während der Laufzeit von vier Wochen im Herbst 2018 wurden 82 Beiträge eingestellt, die 36 Mal kommentiert und mit 162 Bewertungen versehen wurden.

Aus diesen Beiträgen, Kommentaren und Bewertungen wurden 629 Ideen, Anregungen und Kritiken an die Stadt formuliert.

IDEEN, WÜNSCHE UND ANREGUNGEN AUS DER E-PARTIZIPATION

- Mehr Spiel und Bewegung für Gostenhof
- Mehr Wasser für Gostenhof
- Mehr Erholung für Gostenhof
- Mehr Grün für Gostenhof



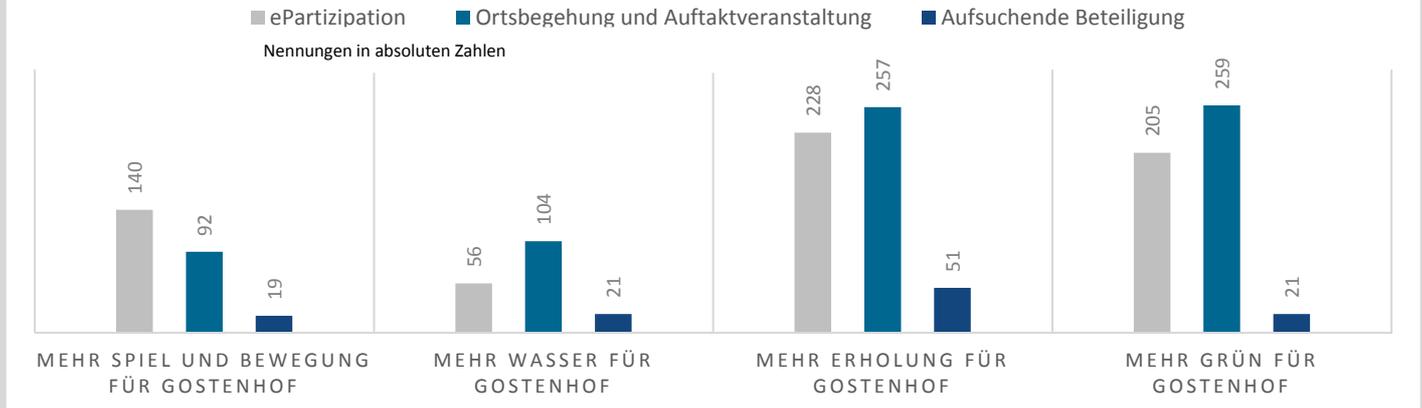
Nennungen in absoluten Zahlen; Mehrfachnennung möglich

Mit 228 Nennungen ist das Thema „Mehr Erholung für Gostenhof“ das für Sie Wesentlichste, gefolgt von „Mehr Grün für Gostenhof“ mit 205 Nennungen. Aber auch zu den beiden weiteren Themenstellungen kamen noch viele Nennungen über die ePartizipation.

Die ePartizipation ist jedoch Bestandteil einer breiten Bürgerbeteiligung, die auch aufsuchende Formate, Vor-Ort-Begehungen und -Veranstaltungen beinhaltet.

Während dieser Beteiligungsformate konnten alle Interessierten ihre Ideen, Wünsche und Kritiken ebenfalls einbringen. Die Stadt Nürnberg hat alles zusammengeführt und in den folgenden Darstellungen verdeutlicht.

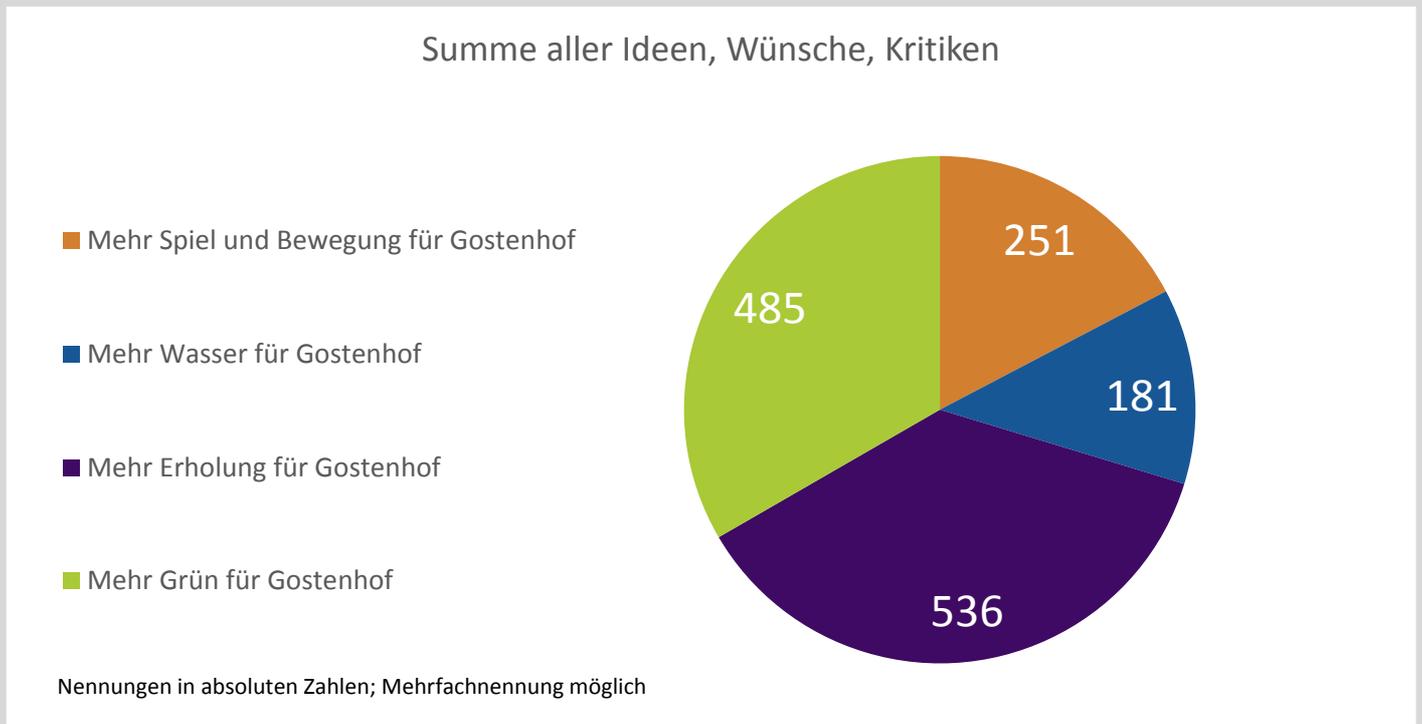
WOHER KOMMT IHR INPUT?



Gesamtauswertung aller Beteiligungsformate

Über alle Beteiligungsformate hinweg wurden 1453 Ideen, Wünsche, Anregungen und Kritiken formuliert zu den Themenstellungen „Mehr Grün für Gostenhof“; Mehr Erholung für Gostenhof“, „Mehr Spiel für Gostenhof“ und „Mehr Wasser für Gostenhof“. Dabei verteilen sich diese wie folgt:

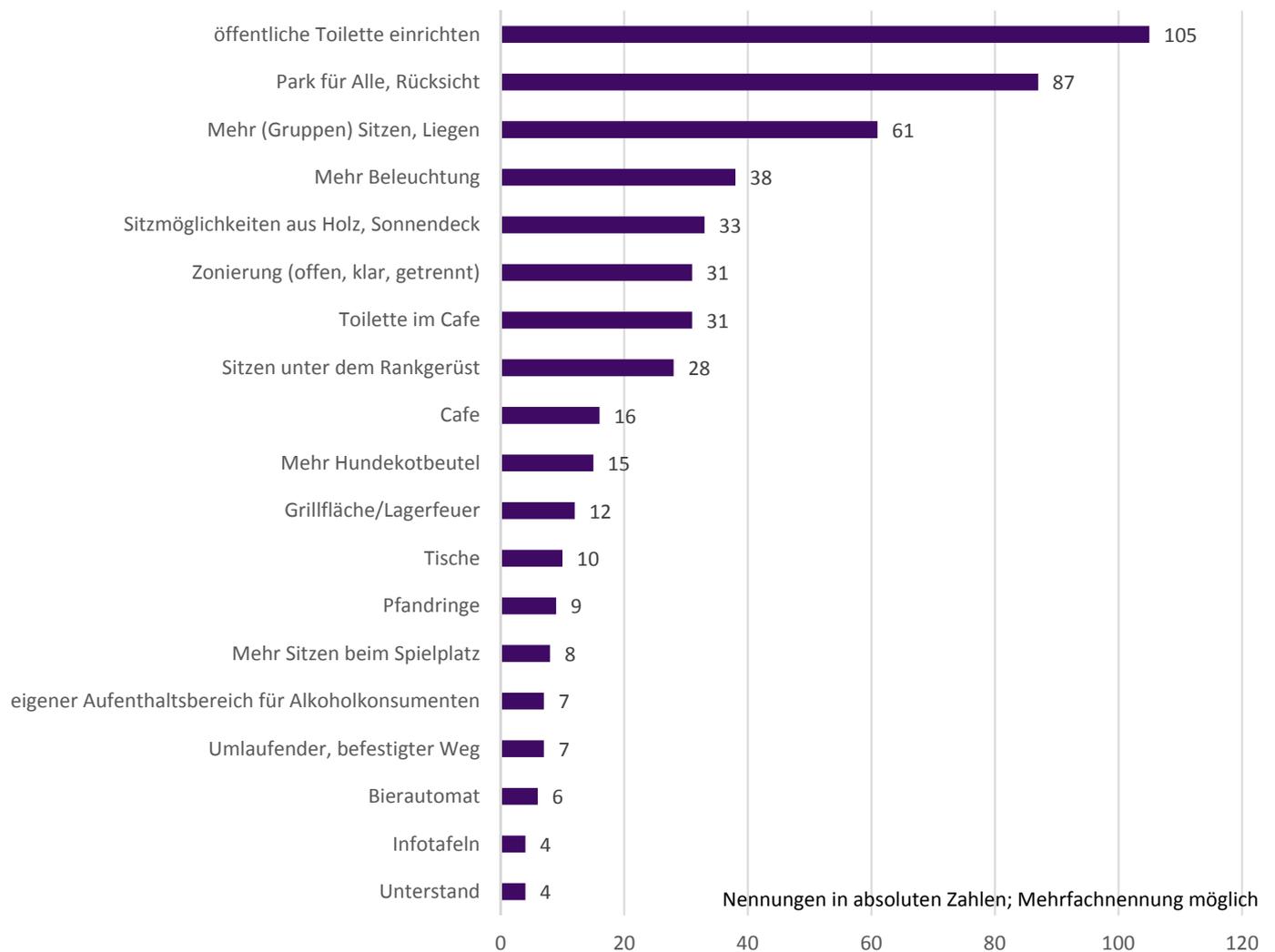
Summe aller Ideen, Wünsche, Kritiken



Mehr Erholung für Gostenhof

Da im Bereich „**Mehr Erholung für Gostenhof**“ mit 536 Nennungen die meisten Wünsche, Ideen und Anregungen generiert wurden, haben wir Ihnen die TOP 20 hier dargestellt.

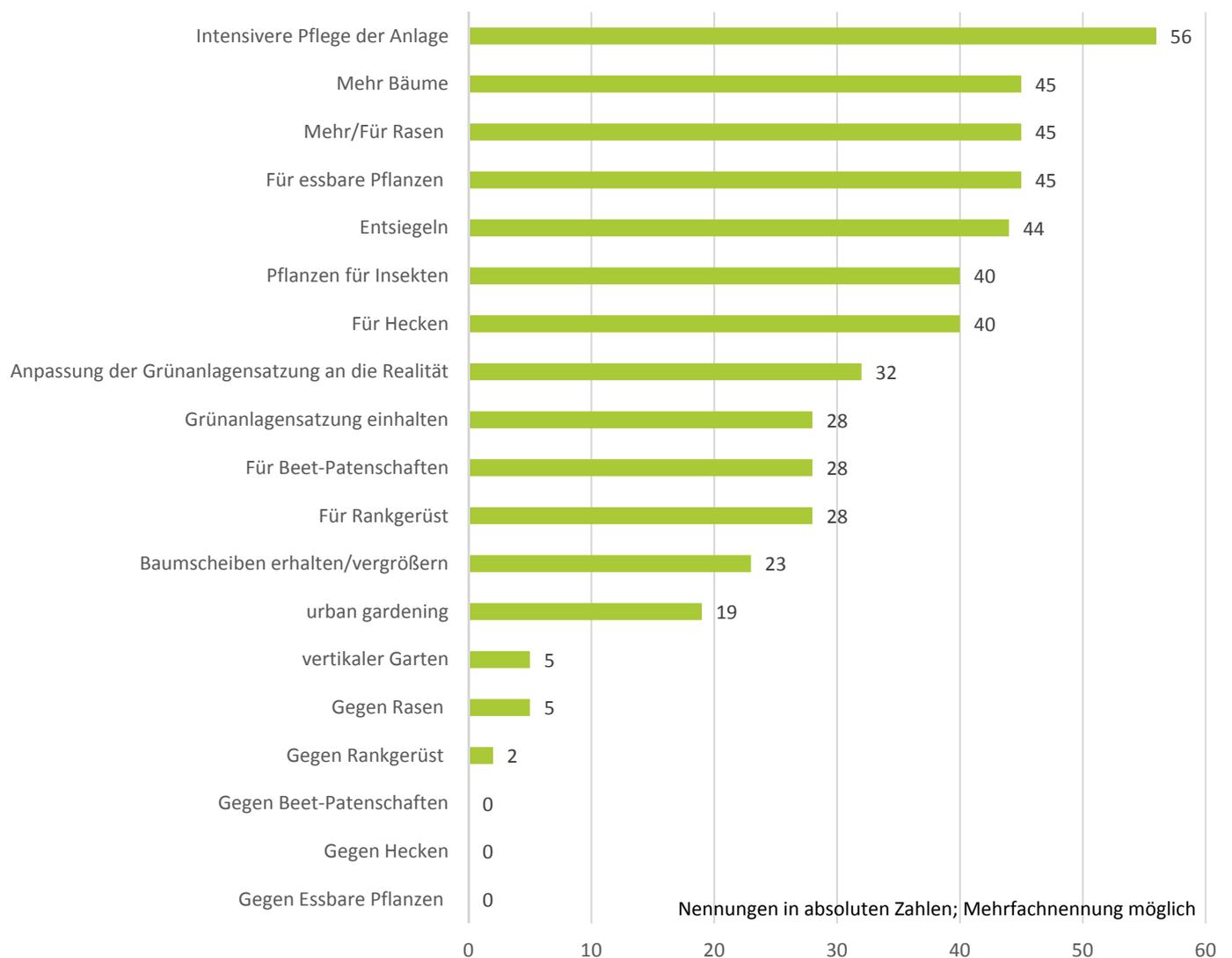
Mehr Erholung für Gostenhof - Ihre Top 20 Nennungen



Mehr Grün für Gostenhof

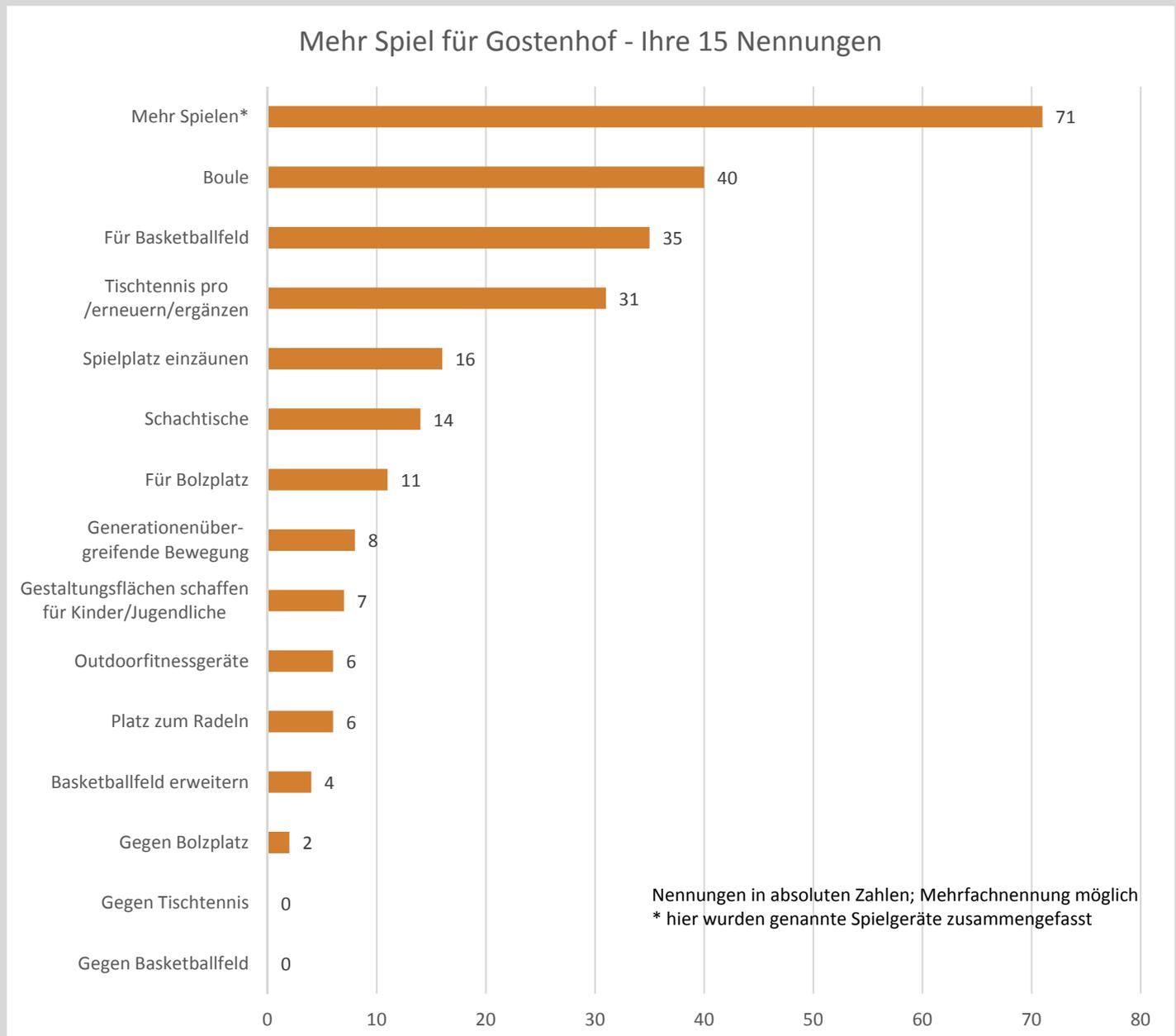
Weiterhin wichtig war Ihnen das Thema „**Mehr Grün für Gostenhof**“ mit 485 Nennungen. Daraus sind 19 unterschiedliche Punkte hervorgegangen, die wir Ihnen hier darstellen.

Mehr Grün für Gostenhof - Ihre 19 Nennungen



Mehr Spiel für Gostenhof

Das Thema „**Mehr Spielen für Gostenhof**“ nimmt ebenfalls einen prominenten Platz ein. 15 verschiedene Themen wurden genannt, bei denen sich durchaus eine pro/contra-Diskussion abzeichnete. Die folgende Grafik verdeutlicht dies.



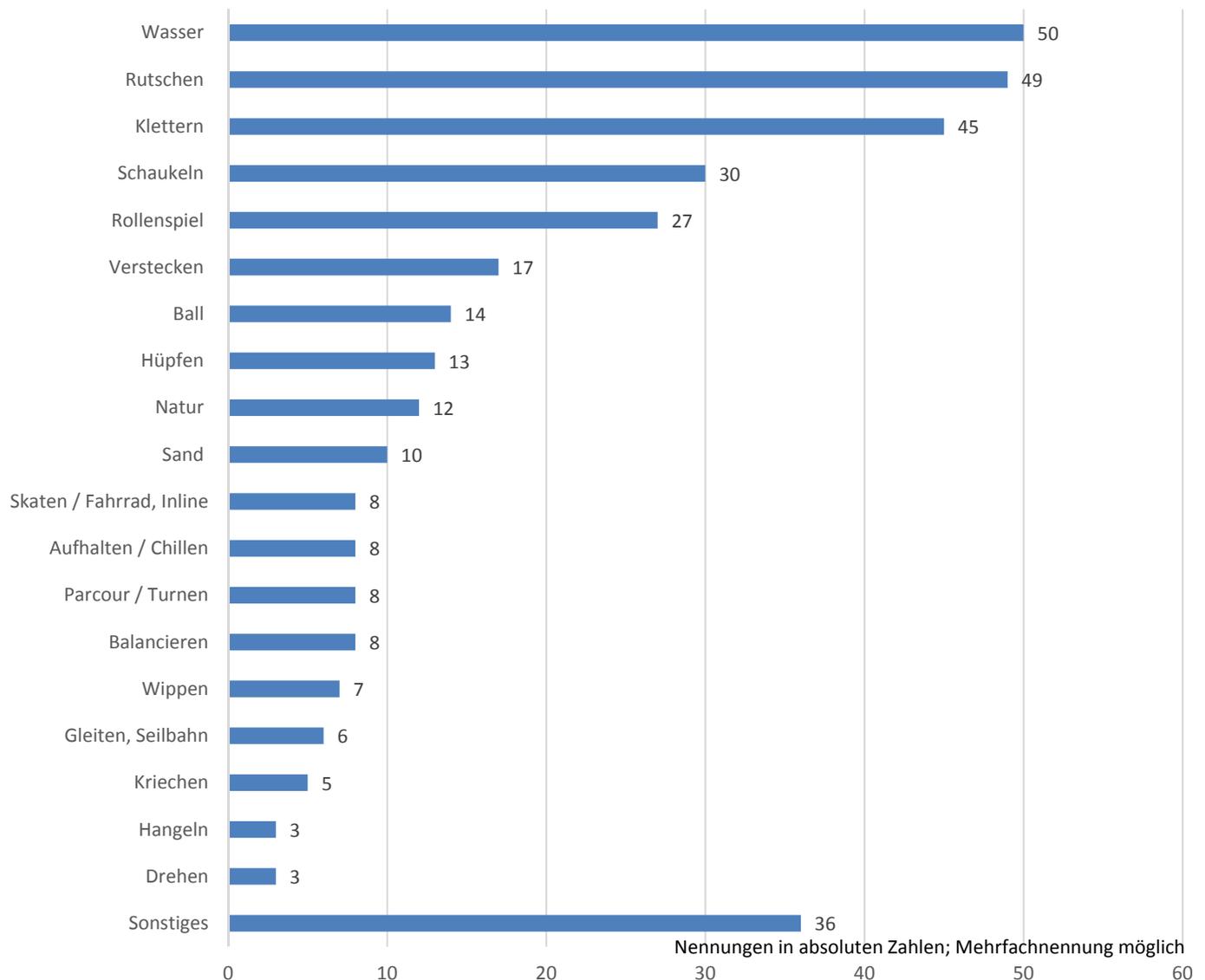
Dabei ist darauf hinzuweisen, dass Spielflächen in Nürnberg jeweils über eine eigene Kinder- und Jugendbeteiligung diskutiert werden. Die Ergebnisse der Kinderbeteiligung, an der ca. 80 Kinder im Alter von zwei bis zwölf Jahren teilnahmen, sind in der nächsten Grafik explizit dargestellt.



Kinder und Jugendlichenbeteiligung

In der Abstimmung, welches die drei wichtigsten Funktionen sein sollen, haben die Kinder ab sechs Jahren „Seilbahn“, „Hüpfen“ und „Rollenspiele“ gewählt. Für die Kinder unter sechs Jahren waren die Funktionen „Wasserspielplatz“, „Spritzfiguren“, „Schwimmbecken“ und „Klettergerüst mit Rutsche“ am Wichtigsten.

TOP 20 Nennungen aus der Kinderbeteiligung



An der Beteiligung der Jugendlichen haben ca. 25 Jugendliche im Alter von 13 – 20 Jahren teilgenommen. Der vorrangigste Wunsch war der nach mehr Sitzmöglichkeiten wie Bänken. Aber auch Nestschaukeln, Hängematten und Picknickflächen waren gewünscht. Für die Jugendlichen waren jedoch auch die folgenden Punkte wichtig: Nischen auch überdacht z.B. ein bepflanzter Pavillon, das Brunnenareal sollte wiederhergestellt, bzw. schöner und kinderfreundlicher gestaltet werden (evtl. mit einer Statue zum



beklettern u. einem Kiosk/Lotto-Toto), Picknick- und Hundefläche, kleiner Fußballplatz mit Käfig, Bodentrampolin, Seilbahn auch für Jugendliche, Graffitiwand, Beleuchtung einiger Treffmöglichkeiten, kleine Fußballtore, Slackline, Parcour, WC.

Als problematisch wurden von den Jugendlichen folgende Punkte thematisiert: Eine offenere Gestaltung (Blumen/Wiese) vs. Nischen zum ungestörten Treffen, Kontrolle bzgl. Drogen vs. ungestörter Treffpunkt und dass der Platz sehr von (alkoholisierten) Erwachsenen dominiert wird.

Mehr Wasser für Gostenhof

Mit 181 Nennungen ist auch das Thema Wasser immer noch wichtig. Die folgende Grafik verdeutlicht die im Beteiligungsprozesse genannten fünf Wünsche zum Thema:

